



Uwe Stanke

WANDERFÜHRER STRAUBING- BOGEN

*Die schönsten Touren zwischen
Straubing und Sankt Englmar*





Uwe Stanke

WANDERFÜHRER STRAUBING- BOGEN

*Die schönsten Touren zwischen
Straubing und Sankt Englmar*

SüdOst Verlag



Vorwort

Mein Name ist Uwe Stanke und gemeinsam mit meiner Freundin Elke bin ich seit vielen Jahren auf den schönsten Wanderwegen in Ostbayern und auch den europäischen Fernwanderwegen unterwegs. Für uns hat die Zeit in der Natur und das Wandern etwas ganz Besonderes. Wir genießen unsere Touren und finden dabei immer wieder neue und schöne Plätze. Oft muss man dazu gar nicht weit fahren, um eine richtig tolle Wanderung zu unternehmen und besondere Momente zu erleben. Auch beruflich hat mich das Wandern voll in Besitz genommen. Nach 27 Jahren als Mitarbeiter und Filialdirektor einer Bank habe ich 2017 meinen Beruf gewechselt und bin jetzt als Wegemanager für den Goldsteig-Wanderweg unterwegs. Ich habe sozusagen mein Hobby zum Beruf gemacht. Dafür bin ich sehr dankbar. Gemeinsam mit unseren vielen Partnern kümmern wir uns um die Qualität des Fernwanderwegesystems in Ostbayern.

Aber jetzt zum Buch. Im Mai 2019 ist der Battenberg Gietl Verlag auf mich gekommen und hat mich gefragt, ob ich einen Wanderführer für den Landkreis Straubing-Bogen schreiben möchte. Als gebürtiger Oberpfälzer, der bereits seit vielen Jahren in

Straubing lebt und mit meinem beruflichen Background bietet sich das ja geradezu an. Da habe ich natürlich nicht lange überlegt und sofort zugesagt. Erst im Nachhinein wurde mir klar, was da eigentlich alles an Arbeit drin steckt. Welche Touren wähle ich? Welche Bilder sollen im Buch abgebildet werden? Wie funktioniert das mit den Lizenzen für Landkarten? Wie soll ich die Texte schreiben? Nachdem ich mir einige Tage darüber Gedanken gemacht hatte, ging es dann aber auch schon los mit dem Zusammenstellen der Touren. Das war gar nicht so einfach, denn es gibt so viele schöne Regionen, Städte und Gemeinden, die zum Wandern einladen. Wer sich einmal mit allen Wanderwegen des Landkreises Straubing-Bogen beschäftigt hat, wird feststellen, dass es ein riesiges Wanderwegenetz mit vielen Hunderten von Kilometern gibt. Also musste ich eine Entscheidung treffen. So sind es dann diese 20 abwechslungsreichen Touren geworden, die zwischen Straubing und Sankt Englmar liegen und bei denen ich mich ganz bewusst auf markierte Rundwanderwege konzentriert habe. Alle vorgestellten Touren haben wir natürlich im Vorfeld persönlich getestet. Dabei stellten wir immer wieder fest, wie schön es doch bei uns „dahoam“ ist. Sanfte Hügel mit



Aussichtspunkten, von denen man auf die Gipfel des Bayerischen Waldes oder auch in den Gäuboden hinein blickt und bei schönem Wetter sogar bis zu den Alpen sehen kann. Da macht das Wandern richtig Spaß. Darüber hinaus stelle ich euch hilfreiche Tipps vor, wie man sich richtig auf eine Wanderung vorbereitet und diese sorgfältig plant. Denn wir treffen auf unsere unzähligen Wanderungen oft auf Wanderer, die mit schlechtem Schuhwerk, ohne Karte oder teilweise sogar in der größten Hitze ohne Wasser unterwegs sind. Der kleine Ratgeber

ist sicher für den einen oder anderen eine interessante Hilfe und wer das schon alles gewusst hat ... Perfekt! Alles richtig gemacht.

Ich wünsche euch einzigartige Momente und Erlebnisse sowie tolle Ausblicke von den Gipfeln und Aussichtspunkten mit den im Buch vorgestellten Wanderungen.

Egal, welche Wanderung ihr unternimmt, habt ganz viel Spaß dabei!

Uwe Stanke



Inhaltsverzeichnis

6 Übersichtskarte

8 Wandern zwischen Straubing und Sankt Englmar

9 Der Goldsteig im Landkreis Straubing-Bogen

10 Wie bereite ich mich auf eine Wanderung vor?

14 *Jour 1* • **Straubing und die Donau**
Mittel | 10,4 km | 21 Höhenmeter | 3 Std.

20 *Jour 2* • **An der idyllischen Aitrach**
Leicht | 3,5 km | 10 Höhenmeter | 1,5 Std.

26 *Jour 3* • **Rund ums Brandmoos**
Mittel | 10,1 km | 117 Höhenmeter | 3 Std.

32 *Jour 4* • **Mystischer Pilgramsberg**
Leicht | 5,8 km | 130 Höhenmeter | 2 Std.

38 *Jour 5* • **Aschinger Kapellenwanderweg**
Schwer | 15,7 km | 254 Höhenmeter | 4,5 Std.

46 *Jour 6* • **Kinsachtal und Gallnerblick**
Leicht | 7,4 km | 121 Höhenmeter | 2 Std.

52 *Jour 7* • **Biberparadies Landorf**
Mittel | 8,9 km | 266 Höhenmeter | 2,5 Std.

58 *Jour 8* • **Gipfelglück am Gallner**
Leicht | 5,9 km | 207 Höhenmeter | 2 Std.



64

Jour 9 · **Rattenberger Höhenweg**
Mittel | 5,6 km | 255 Höhenmeter | 2 Std.

70

Jour 10 · **Der heilige Berg Niederbayerns**
Leicht | 3,5 km | 111 Höhenmeter | 1,5 Std.

76

Jour 11 · **Liebliches unteres Perlbachtal**
Mittel | 7,5 km | 161 Höhenmeter | 2 Std.

82

Jour 12 · **Unterwegs am Eschpenezeller Bierweg**
Schwer | 10,7 km | 360 Höhenmeter | 3,5 Std.

88

Jour 13 · **Goldsteigrunde Elisabethszell**
Sehr schwer | 22,3 km | 797 Höhenmeter | 8 Std.

96

Jour 14 · **Perlbachtal und Buchenberg am Baierweg**
Mittel | 9,6 km | 208 Höhenmeter | 3 Std.

102

Jour 15 · **Hadriwa-Höhenweg**
Mittel | 10,1 km | 230 Höhenmeter | 3 Std.

110

Jour 16 · **Nagelsteiner Wasserfälle**
Mittel | 8,3 km | 370 Höhenmeter | 3 Std.

116

Jour 17 · **Drei-Gipfel-Tour: Knogl, Hochberg und Predigtstuhl**
Leicht | 5,2 km | 151 Höhenmeter | 2 Std.

124

Jour 18 · **Panoramatour auf den Pröller und den Saustein**
Mittel | 8,2 km | 202 Höhenmeter | 2,5 Std.

132

Jour 19 · **Teufelsmühlstein und Jägerkreuz**
Mittel | 9,3 km | 257 Höhenmeter | 3 Std.

138

Jour 20 · **Gipfeltour auf den Schopf und den Hirschenstein**
Schwer | 9,9 km | 328 Höhenmeter | 3,5 Std.



Übersichtskarte





- 1 Straubing und die Donau
- 2 An der idyllischen Aitrach
- 3 Rund ums Brandmoos
- 4 Mystischer Pilgramsberg
- 5 Aschinger Kapellenwanderweg
- 6 Kinsachtal und Gallnerblick
- 7 Biberparadies Landorf
- 8 Gipfelglück am Gallner
- 9 Rattenberger Höhenweg
- 10 Der heilige Berg Niederbayerns
- 11 Liebliches unteres Perlachtal
- 12 Unterwegs am Eschpernzeller Bierweg
- 13 Goldsteigrunde Elisabethszell
- 14 Perlachtal und Buchenberg am Baierweg
- 15 Hadriwa-Höhenweg
- 16 Nagelsteiner Wasserfälle
- 17 Drei-Gipfel-Tour: Knogl, Hochberg und Predigtstuhl
- 18 Panoramatour auf den Pröller und den Saustein
- 19 Teufelsmühlstein und Jägerkreuz
- 20 Gipfeltour auf den Schopf und den Hirschenstein

Mittel

10,4 km

↓↑ 21 m

3 Std.

**Straubing-Stadtplatz –
Herzogsschloss – Vogelau
– Sossau – Bschlacht –
Gstütt – Herzogsschloss –
Straubing-Stadtplatz**

Wundervolle Rundtour auf der Insel Gstütt mit der wilden Vogelau und über die Bschlacht durch die Donau. Zum Abschluss lädt der Stadtplatz in Straubing zu einer Brotzeit ein.

Markierung:

Stadtplatz bis zur Schlossbrücke: Donau-Panoramaweg; ab da folgen wir der Rundweg-Markierung „Rot 6“ und zurück in die Stadt geht es wieder über den Donau-Panoramaweg.

Parken:

Großparkplatz am Hagen (Am Hagen, 94315 Straubing) oder Parkhaus im Theresien-Center (Oberer-Thor-Platz 3, 94315 Straubing)

Tourist-Information:

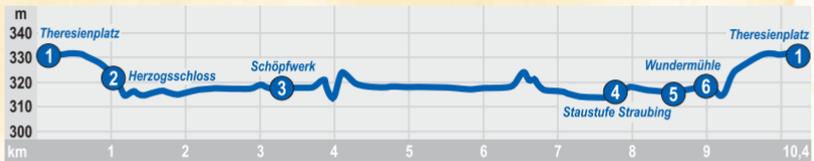
Fraunhoferstr. 27
94315 Straubing,
Tel. 09421/94469199

Straubing und die Donau





- | | |
|-------------------------------|-----------------------|
| 1 Theresienplatz - Start/Ziel | 4 Staustufe Straubing |
| 2 Herzogsschloss | 5 Bschlacht |
| 3 Vogelau | 6 Wundermühle |



Der Rundweg „Straubing und die Donau“ beginnt am westlichen Teil des Theresienplatzes ①. Von hier sehen wir auch schon das Wahrzeichen der Stadt – den Stadtturm. Ein 68 Meter hoher mittelalterlicher Wachturm und die große Liebe vieler Straubinger. Davor glänzt die Dreifaltigkeitssäule, 15 Meter hoch und 1709 erbaut. Wir wandern durch die Fußgängerzone und können das geschäftige Treiben der Menschen beobachten. Ein Teil kauft ein und andere wiederum genießen das schöne Wetter auf einer der vielen Sitzgelegenheiten vor den Lokalen am Theresienplatz. Links neben dem Stadtturm steht das Rathaus von Straubing, das leider im Jahr 2016 durch einen Brand schwer beschädigt wurde. Vom Theresienplatz kommen wir zum östlichen Teil der Fußgängerzone, dem Ludwigsplatz. Kurz vor dem Ludwigstor biegen wir nach links in die Burggasse ein. Vorbei am Karmelitenkloster und der

Vogelau



» Der Stadtplatz in Straubing hat ein ganz besonderes Flair. «

Ursulinenkirche sehen wir vor uns auch schon das Herzogsschloss ② von Straubing. 1356 erbaut war es für viele Jahre die Residenz der Herzöge von Bayern-Straubing. Hier finden auch die berühmten Agnes-Bernauer-Festspiele statt. Am Schloss halten wir uns rechts und folgen dem Kopfsteinpflaster hinab zur Schlossbrücke, die uns über die Donau bringt. Hier beginnt auch die Markierung unseres heutigen Rundweges mit der Markierung „Rot 6“. Wir biegen nach der Schlossbrücke rechts in einen kleinen Park ab. Von hier haben wir einen schönen Blick zur Brücke, zum Schloss und zur neuen Anlegestelle an der Donau, wo die Fahrgastschiffe viele Touristen in die Stadt bringen. Der Weg führt an der Donau entlang bis zum Alten Hafen von Straubing. Hier geht es nach links hinaus auf den Vogelauweg, wo wir uns rechts halten. Vorbei an einigen Häusern auf der Insel Gstütt erreichen wir den Sportplatz, wo wir rechts abbiegen und nun zum Damm hinaufgehen. Dort halten wir uns links und folgen der Dammkrone. Wir sind jetzt in der Vogelau ③ unterwegs. Mit etwas Glück kann man hier Rehe, Hasen oder viele Wasservö-



Donaustrand bei der Schlossbrücke 

gel beobachten. Es geht an einem Schöpfwerk vorbei und auf der anderen Donauseite sieht man die alte und vor allem sehr imposante Kirche St. Peter mit ihrem mystischen Friedhof. In der nächsten Kurve halten wir uns links und sind nun direkt in einem Tierchutzgebiet. Das Altwasser der Donau gleicht einem Mangrovensumpf. Knorrige Bäume, umgefallene alte Weiden und die vielen Gräser erzeugen eine einzigartige Atmosphäre. Jetzt fehlt nur noch ein Krokodil, das aus dem Altwasser auftaucht. Auf dem Damm geht es an der Kleingartenanlage Schwedenschanze vorbei. Wir halten uns rechts und wandern unter der Agnes-Bernauser-Brücke hindurch. Gleich danach geht es links über eine Treppe auf die Brücke hinauf und hier biegen wir links ab und überqueren die Alte Donau. Vorm Kreisverkehr biegen wir wieder nach links ab und folgen nun dem



» An den Stränden der Donau gibt es vieles zu entdecken. «

Donaudamm flussaufwärts. Hier kann man immer wieder hinab zur Donau steigen und schöne Aussichten auf Straubing genießen. Über eine kleine Teerstraße, an der Kößnach entlang, streifen wir den Ort Sossau, biegen hier nach links ab und wandern am Sportplatz vorbei. Kurz vor der Staatsstraße weist uns die Markierung „Rot 6“ nach links und wir sehen schon die Staustufe Straubing .



» Weit über 1000 km
Wanderwege gibt es hier,
die nur darauf warten,
entdeckt zu werden. «

Der nördliche Landkreis Straubing-Bogen ist eines der schönsten Wandergebiete in den deutschen Mittelgebirgen. Herrliche Rundwege über Hügel und Berge und traumhafte Touren an den Donaustränden laden zu fantastischen Wanderungen im Vorderen Bayerischen Wald ein. Neben den Klassikern, etwa einer Tour über den Hirschenstein oder den Pröller, findet man in diesem Wanderführer auch sehr viele Rundwege abseits der ausgetretenen Pfade. Genießen Sie den traumhaften Ausblick vom Gallnerberg, den sehenswerten Höhenweg bei Rattenberg, eine Tour durch das Biberparadies bei Landorf oder eine Runde am Naturschutzgebiet Brandmoos bei Wiesenfelden. Die vorgeschlagenen Touren sind abwechslungsreich und bieten für jeden Wanderer das Passende. Sie werden begeistert sein!

Heimat
battenberg
gietl verlag

SüdOst Verlag

ist eine Marke der
Battenberg Gietl Verlag GmbH



9 783955 877576

16,90 € [D]